

Mitteilung des Verbandspräsidenten ; Aus unseren Verbandsvereinen ; Vereinsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de
mycologie**

Band (Jahr): **30 (1952)**

Heft 3

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilung des Verbandspräsidenten

Im Namen des Vereins für Pilzkunde Birsfelden spreche ich allen Sektionen für das uns an der Delegiertenversammlung in Horgen gezeigte Vertrauen den besten Dank aus. Die Einmütigkeit, mit dem uns der Vorort übertragen wurde, hat uns gefreut. Wir sind uns, als kleine Sektion, der Bürde bewußt, die wir damit übernehmen. Nach reiflicher Überlegung und getragen aus dem Bewußtsein, am Gedeihen unseres Verbandes mitverantwortlich zu sein, haben wir die Berufung angenommen. Es ist uns damit die vornehme Aufgabe zugefallen, ausgleichend und vermittelnd wirken zu dürfen. Wir bitten um die Unterstützung unserer Schwestersektionen in dem Sinne, daß wir offen und ehrlich unsere Meinungen im Rahmen einer geregelten Geschäftsordnung und Fairness debattieren wollen, und, so die eine oder andere Ansicht in Minderheit verblieben ist, uns nach gut demokratischer Sitte und Recht dem Mehrheitswillen unterziehen. Bei aller Berücksichtigung des Wunsches um vermehrte volkstümliche Pilzkunde war innerhalb des Mitgliederkreises des Vereins für Pilzkunde Birsfelden doch die Meinung vorherrschend, daß im Verbandsvorstand der Kontakt mit der wissenschaftlichen Kommission durch ein Mitglied derselben vorhanden sein sollte. Im ferneren glaubten die Birsfeldner Pilzfreunde, im Hinblick auf die Schwestersektionen französischer Sprache, daß sie im Interesse des Verbandes handeln, wenn ein sprachgewandter Pilzfreund als Sekretär gewonnen werden könnte. Obwohl es dem Verein für Pilzkunde Birsfelden möglich ist, zahlenmäßig den Verbandsvorstand zu bilden, ist er nicht in der Lage, dieser Meinung Rechnung zu tragen. Wir haben deshalb mit Mitgliedern unserer benachbarten Sektion Basel Verhandlungen aufgenommen und hoffen, Ihnen in der nächsten Nummer die Zusammensetzung des neuen Verbandsvorstandes bekanntgeben zu können. *Charles Schwärzel*

AUS UNSEREN VERBANDSVEREINEN

Frühjahrstagung der ost- und zentralschweizerischen Vereine für Pilzkunde

Die angeschlossenen Vereine werden höflich darauf aufmerksam gemacht, daß die diesjährige Tagung Samstag, den 26. April, um 15 Uhr, im Restaurant «Rebstock» in Thalwil stattfindet. Die Traktandenliste sowie Referent und Vortragsthema werden in der Aprilnummer bekanntgegeben. Allfällige Anträge sind bis 30. März an den Verein für Pilzkunde Zug, A. Leupi, Göblistraße 23a, zu richten.

Aufruf an unsere Sektionen!

Wo sind die Photos unserer Delegiertenversammlung in Grenchen steckengeblieben? Es wäre dem Unterzeichneten eine willkommene Gabe, endlich einmal die in Umlauf gesetzten Photos zurückzuerhalten.

Mit freundlichem Gruß und bestem Dank

A. Ducommun, Grenchen

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Zusammenkunft: Montag, 17. März, 20 Uhr, im «Salmen», zwecks *Austauschs von Pilzkochrezepten*, wozu speziell die Frauen eingeladen sind.

Belp

Versammlung: Samstag, 22. März, 20.15 Uhr, im Lokal zur «Traube».

Bern

Monatsversammlung: Montag, 24. März, 20.15 Uhr, im Restaurant «Viktoriahall». Kurzvortrag.

Voranzeige: Freitag, 25. April, öffentlicher Lichtbildervortrag, Samstag, 26. April, nachmittags, Morchelexkursion; beide Anlässe geleitet von Paul Beerhalter.

Birsfelden

Montag, 17. März: *Vortrag* im Lokal «Helvetia». Montag, 24. März: *Lichtbildervortrag* im Lokal «Ochsen».

Bümpliz

Lichtbildervortrag: Montag, 7. April, 20.15 Uhr, im Saale des Restaurants «Bären». Angehörige,

Freunde und weitere Interessenten sind ebenfalls freundlich eingeladen. Eintritt frei.

Burgdorf

Unsere nächste *Versammlung* findet statt am 24. März.

Berichtigung: In der unseren Mitgliedern für den Familienabend zugestellten Einladung ist die Höhe des Mitgliederbeitrages unrichtig angegeben. Derselbe beträgt nicht Fr. 7.– sondern Fr. 7.50 und ist nach Art. 5 der Statuten anfangs des Jahres zu entrichten, laut Versammlungsbeschluss bis 31. März. Nachher erfolgt Inkasso per Nachnahme.

Chur

Monatsversammlung: Montag, 17. März, 20 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel», Chur. Festsetzung der *Morchelexkursion* 1952. Ein *Vortrag* über das Werk von *Hollos* «Die Gasteromyceen Ungarns» mit Lichtbildern wird diese Versammlung interessant gestalten.

Wir bitten die Mitglieder, den Jahresbeitrag von Fr. 8.– auf Postcheckkonto X 3072 Bündnerischer Verein für Pilzkunde, Chur, bis Ende März einzuzahlen. Nachher erfolgt der Einzug per Nachnahme unter Portozuschlag.

Dietikon

Vorstand pro 1952: Präsident: *Ed. Ramseyer*; Vizepräsident: *Hermann Follini*; Aktuar: *Heinrich Schießer*; Kassier: *Albert Peier*; Bibliothekar: *Joh. Wiederkehr*.

23. März: *Waldgang* nach Sood-Hütikonberg, Abmarsch 7 Uhr bei Bernhard Frei.

29. März: 20 Uhr, *Monatsversammlung* im Vereinslokal; anschließend Fortsetzung des *Vortragszyklus*.

Horgen

Nächste *Systematikkurs-Abende*, 17. und 24. März.

31. März: *Monatsversammlung*, 20 Uhr, im Vereinslokal Restaurant «Schützenhaus».

Huttwil

Monatsversammlung: Montag, den 31. März, 20.15 Uhr, im Hotel «Bahnhof».

Langenthal

Monatsversammlung: am 14. April im Lokal.

Oberburg

Monatsversammlung: Mittwoch, 26. März. Der Jahresbeitrag von Fr. 7.– ist bis Ende März zu bezahlen.

Olten

Frühjahrsprogramm 1952

Mittwoch, 19. März: *Betriebsbesichtigung* der Union USEGO, Olten, 14.15 Uhr. Besammlung der Teilnehmer beim Haupteingang der USEGO. Anmeldung bis 12. März 1952 an J. Studer.

Montag, 24. März: *Vereinsversammlung* mit Diavortrag von Herrn A. Moor, Mitglied der TK, über die Ritterlinge.

Sonntag, 27. April: *Ganztagesexkursion* (Frühjahrspilze). Leiter: P. Gasser.

Montag, 28. April: *Kleine Pilzausstellung*, 20.15 Uhr, Hotel «Löwen», Olten.

Mai/Juni: *Botanische Exkursion*. Leiter: Dr. L. Fey, Olten.

Sonntag, 11. Mai: *Ganztagesexkursion* (Frühjahrspilze). Leiter: J. Schibler.

Montag, 9. Juni: *Vereinsversammlung* und *mikroskopische Demonstration* durch Herrn J. Knecht, Mitglied der WK.

Ferner möchten wir unsere Mitglieder nochmals auf den *Systematikkurs* von Herrn J. Knecht sowie auf unsern laufenden *Wettbewerb* aufmerksam machen.

Wir bitten unsere Mitglieder, den Jahresbeitrag pro 1952 von Fr. 9.– auf unser Postkonto Vb 1923 einzubezahlen und danken für eine prompte Erledigung zum voraus bestens.

Rüschlikon

Vorstand pro 1952: Präsident: *Liniger Edgar*; Vizepräsident: *Zimmermann Hans*; Aktuar: *Fischer Emil*; Quästor: *Gloor Emil*; Bestimmer-Obmann: *Meier Jacques*.

St. Gallen

31. März, 20 Uhr: *Lichtbildervortrag* von Herrn *A. E. Alder*, im «Grünen Baum», Theaterplatz, über «Besondere Gattungs- und Artmerkmale sowie Verwechslungsmöglichkeiten beim Bestimmen der Pilze». Bringt Interessenten mit!

Voranzeige: Am 27. April beginnen wir mit den Exkursionen. Das Programm wird den Mitgliedern noch zugestellt.

Winterthur

Monatsversammlung: Montag, 24. März, 20 Uhr, im Vereinslokal Restaurant «Zum Reh»; mit *Lichtbildervortrag* über Pilze; welche?

Zürich

An der Generalversammlung vom 16. Februar wurde unser Vorstand wie folgt bestellt:

Präsident: *Müllli Albert*, Kanonengasse 15, Zürich 4, Tel. während Geschäftszeit 25 27 10.

Vizepräsident: *Reichen Rudolf*, Eichbühlstr. 16, Zürich 4.

Kassier: *Täschler Fridolin*, Talwiesenstr. 104, Zürich 55, Tel. 33 23 15.

1. Sekretär: *Frl. Stambach Magdalena*, Rötelstr. 1, Zürich 6, Tel. 28 62 98.

2. Sekretär: *Wettstein Friedrich*, Brüderhofweg 38, Zürich 58.

Bibliothekar: *Wieder Josef*, Holzwiesweg 34, Zürich 9, Tel. 52 07 34.

Obmann der Pilzbestimmungs-Kommission: *Uiker Ernst*, Entlisbergstr. 73, Zürich 38, Tel. 45 49 48.

Die diesjährige Ausstellung wird am 13., 14.

und 15. September wiederum im Kongreßhaus durchgeführt.

Nächste Veranstaltungen:

7. April: *Monatsversammlung*. Vortrag: Frühlingspilze; Referent: Herr *Veit*.

20. April (statt 23. März): *Frühlingsbummel* nach Birmensdorf (Restaurant «Freihof»). Abmarsch 13.30 Uhr bei der Tramendstation Triemli. Bei ungünstiger Witterung Abfahrt Zürich HB 13.54 Uhr. Zufolge Inanspruchnahme des Lokals durch das Militär kann der Ausflug nicht früher stattfinden.

27. April: *Morchel- und Märzellerlingekursion* nach dem Pfannenstiel.

BIBLIOGRAPHIE

Im Jahre 1951 erschienen folgende Arbeiten
schweizerischer Autoren:

DR. M. KRAFT, Lausanne: Mucorinées de la Tourbière des Tenasses/Blonay. In Bull. Soc. Vaud. sc. Nat. vol. 65, n° 278, 1951.

WERNER SCHÄRER-BIDER, Basel: Beobachtungen über die Verbreitung einiger höheren Pilze im Wallis. In E. Rübel und W. Lüdi, Berichte über das Geobotanische Forschungsinstitut Rübel in Zürich für das Jahr 1950. Zürich 1951.

DR. J. SCHLITTLER, Zürich: Der Hausschwamm, eine Gefahr unserer Wohnungen. In Leben und Umwelt, Nr. 2, November 1951.

A.Z.

Bern 18

PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird:

1. Verband Schweizer Pilztafeln:
Band I, Farbtafeln von 40 Pilzarten
Band II, Farbtafeln von 75 Pilzarten
Band III, Farbtafeln von 80 Pilzarten
2. Habersaat Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)
Schweizer Pilzbuch
Nos champignons
3. Nüesch Die Trichterlinge (Monographie)
4. Kern Die Röhrlinge (Monographie)
5. Walty Russula (Monographie)
6. Imbach Pilzflora des Kantons Luzern
7. Lange Flora Agaricina Danica
8. Lörtscher Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde
9. Maublanc Les champignons de France, 2 Bände
10. Ernst-Menti Kochbuch
11. Müller Neues Schweizer Pilzkochbuch
12. Rothmayr Die Pilzküche
13. J. Schaeffer Die Russulae (Pilze Mitteleuropas, Band III)
14. Wagner Kochrezepte

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den

Verband schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Basel, Ziegelhöfen 128. Postscheckkonto V 11363, Telephon 3 30 40